

Beschluss des Rates der Gemeinde Vechelde vom 23.03.2009:

Auf Vorschlag von Bürgermeister Marotz fasst der Rat **mit 20 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen** folgenden Beschluss:

- I. Das sich aus der Planungsstudie für das Grundstück Hauptstr. 10 ergebende Nutzungskonzept wird als Grundlage für die Herrichtung und Nutzung des Grundstücks als Ausstellungs- und Begegnungsstätte **sZeitRäume Bodenstedt** in der Gemeinde Vechelde **%** beschlossen. Für die Verwirklichung gelten die folgenden Bedingungen:
 1. Die Gemeinde Vechelde setzt den ersten Bauabschnitt der **sZeitRäume Bodenstedt** . Gemeinde Vechelde **%** als in sich geschlossenes und voll funktionsfähiges Projekt entsprechend dem Nutzungskonzept der vom Büro Kleineberg erstellten Planungsstudie mit einem Volumen von 650.000 " wie in der Anlage 1 dieser Vorlage dargestellt um. Die Erarbeitung der Ausstellungsinhalte und die von der Landesdenkmalpflege ferner für erforderlich gehaltenen Restaurierungsarbeiten werden zusätzlich zu den 650.000 " umgesetzt, wenn die hierfür in Aussicht gestellten Zuschüsse bewilligt worden sind. Der Eigenanteil der Gemeinde Vechelde für den ersten Bauabschnitt wird auf max. 325.000 " begrenzt.
 2. Der Baustein 1 des ersten Bauabschnitts mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 210.525 " und einem gemeindlichen Eigenanteil von 66.948 " wird wie in der Anlage 2 dargestellt in 2009 umgesetzt. Die Mittel für die konzeptionelle Erarbeitung der Ausstellungsinhalte in Höhe von 20.200,00 " werden überplanmäßig bei der Haushaltsstelle 36500/94000 (Planungskosten) bereitgestellt, soweit sie vollständig durch Zuschüsse finanziert werden. **%**
- II. Die Gemeinde Vechelde übernimmt die Trägerschaft für die **sZeitRäume Bodenstedt** . Gemeinde Vechelde **%** für einen Zeitraum von mindestens 15 Jahren bis 2026 bei nachfolgender Betriebskostenfinanzierung:
 1. Die Gemeinde Vechelde übernimmt als Träger der **sZeitRäume Bodenstedt** . Gemeinde Vechelde **%** während dieses Zeitraumes die laufenden Betriebskosten wie in der Anlage 3 dieser Vorlage dargestellt, unter der Maßgabe, dass der Landkreis Peine die Zahlung des von ihm erwarteten Betriebskostenzuschusses bis in das Jahr 2026 verbindlich zusichert. Bis zu dieser Zusicherung erklärt sich die Gemeinde Vechelde gegenüber den Braunschweiger Stiftungen bereit, den eventuell ausfallenden Landkreis-Betriebskostenzuschuss zu übernehmen. **%**

Beschluss des Rates der Gemeinde Vechelde vom 05.11.2009:

Der Rat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

1. Der Rat der Gemeinde Vechelde missbilligt, dass die Bürgerinitiative für ihr Bürgerbegehren Contra Hofstelle Bodenstedt Plakate verwendet, auf denen insbesondere die Kosten zu dem Projekt ZeitRäume Bodenstedt . Gemeinde Vechelde wahrheitswidrig dargestellt werden und mit denen zur Unterschriftseintragung geworben wird. Nach Beobachtungen erfolgt der Eintrag in die Unterschriftsliste, ohne dass der abweichende Text auf den Listen gelesen wird.
2. Da die Bürgerinitiative selbst in den ausliegenden Unterschriftslisten feststehende finanzielle Entlastungen zugunsten der Gemeinde bei der Projektbeschreibung weg lässt, führt sie auch auf diesen Listen die Bürgerinnen und Bürger in die Irre.
3. Vor diesem Hintergrund bekräftigt der Rat noch einmal seinen Beschluss vom 23.03.2009, auf den die Bürgerinitiative schriftlich unter Weglassung klarstellender Textteile Bezug nimmt.

Der Rat wiederholt hiermit ausdrücklich, dass die in dem Beschluss vom 23.03.2009 als erster Bauabschnitt beschriebene Maßnahme in sich das zur Verwirklichung anstehende Projekt ZeitRäume Bodenstedt abschließend beschreibt und dass diese Maßnahme in sich geschlossen ist. Der Rat bekräftigt weiter, dass keine weiteren Baumaßnahmen seitens der Gemeinde für die sogenannte Hofstelle durchgeführt und finanziert werden sollen. Das schließt Initiativen Dritter nicht aus. Damit böswillige Diskutanten das Projekt nicht weiter in Zweifel ziehen können, unterbleibt ab jetzt die von dem Ersteller der Machbarkeitsstudie verwendete Bezeichnung erste Bauabschnitt da weitere Bauabschnitte seitens der Gemeinde nicht erfolgen sollen.

4. Die für das Projekt immer wieder sicherlich ohne negative Absicht in Presse, Politik und Verwaltung verwendete Bezeichnung Hofstelle Bodenstedt ist irreführend bei der Bevölkerung angekommen. Eine Vielzahl von Bürgerreaktionen beweisen, dass trotz ausführlicher Presseberichterstattung die Bürgerinnen und Bürger bei dem Projekt in Bodenstedt von der Herrichtung als Heimatstube Heimatmuseum oder Bauernhofmuseum ausgehen.

Mit einer von der Verwaltung zu erarbeitenden Broschüre mit erklärendem Begleitschreiben, die kurzfristig erstellt und mit der Post an alle Haushaltungen versandt werden soll, sind die Bürgerinnen und Bürger über das tatsächlich geplante Projekt ZeitRäume Bodenstedt zu informieren, damit sie aufgrund einer objektiven Sachgrundlage über das Bürgerbegehren jetzt bei der Unterschriftensammlung und ggf. später beim Bürgerentscheid abstimmen können. %

Beschluss des Rates der Gemeinde Vechelde vom 07.12.2009:

Anschließend fasst der Rat **bei 23 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme** folgenden Beschluss:

1. Die Investitionsausgaben für das Projekt in Höhe von 650.000 € sind um 100.000 € zu verringern. Durch zu belegenden unvorhergesehene Ausgabesteigerungen (Bauarbeiten in einem Altbau) bei einzelnen Gewerken ist ggf. der Verringerungsbetrag um 50.000 € zu ermäßigen. In jedem Fall muss aber die Verringerung des gemeindlichen Eigenanteils 25.000 € betragen, so dass der Eigenanteil mit 283.000 € abschließt. Zusätzliche Ausgaben für das Vorhaben sind bei kompletter Drittfinanzierung zulässig.
2. Zur Unterstützung und Verankerung der sZeitRäume%initiiert und begleitet die Gemeinde einen Förderverein. Mit diesem Verein soll das ehrenamtliche Element beim Betrieb der sZeitRäume%gestärkt werden und eine weitere Verringerung der Betriebskosten erreicht werden.%